

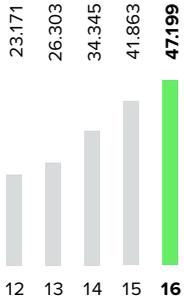
S/Z/G



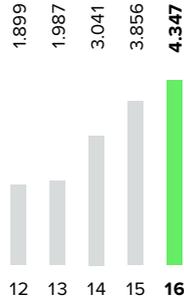
**Zwischenbericht
zum 30. September 2016**

Finanzkennzahlen

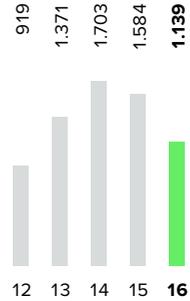
Umsatzerlöse
in TEUR



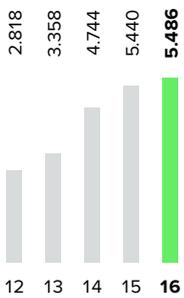
Operatives Ergebnis
in TEUR



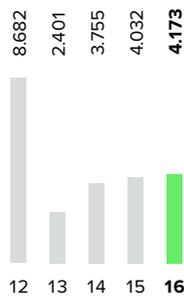
Finanzergebnis
in TEUR



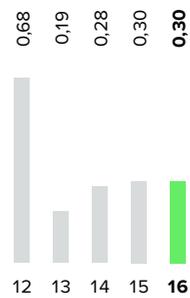
Ergebnis vor Steuern
in TEUR



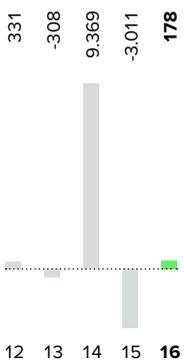
Konzernergebnis
in TEUR



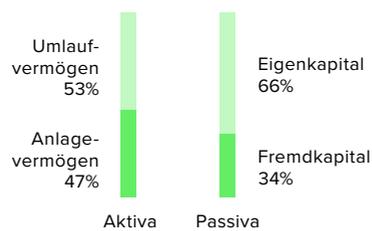
Ergebnis je Aktie (unverwässert)
in TEUR



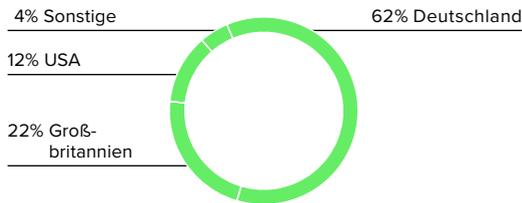
Operativer Cashflow
in TEUR



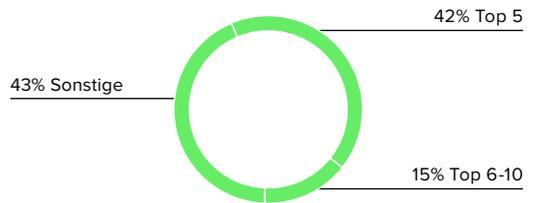
Bilanzstruktur



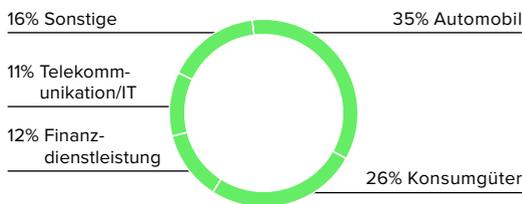
Umsatzverteilung nach Segmenten



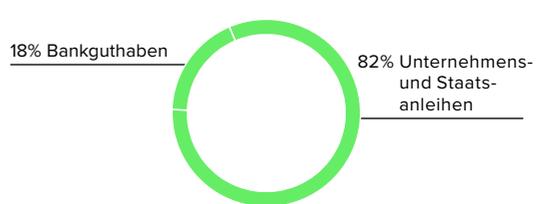
Umsatzverteilung nach Kundengröße



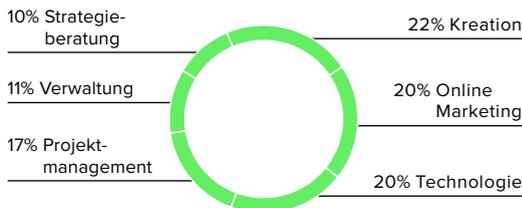
Umsatzverteilung nach Branchen



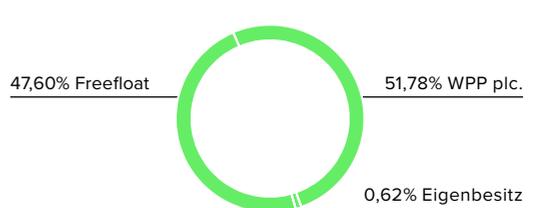
Anlagestruktur der liquiden Mittel und Wertpapiere



Mitarbersplit nach Funktionen

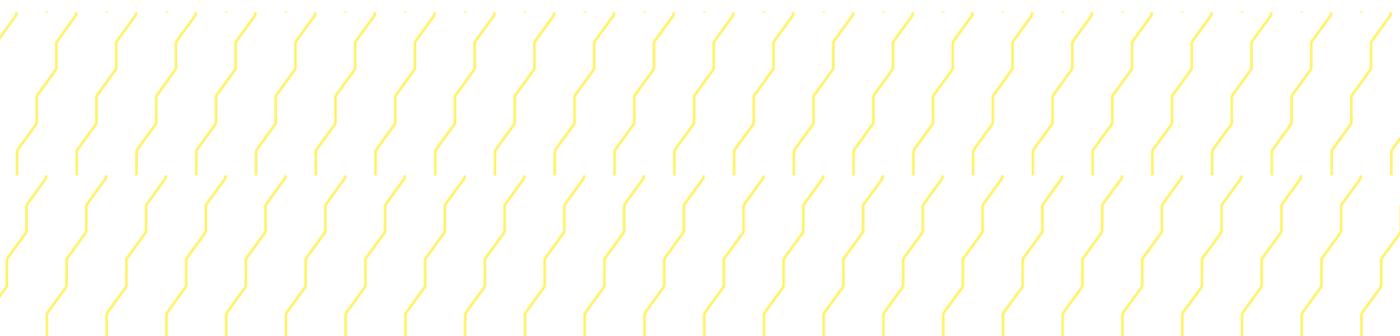


Aktionärsstruktur



Inhalt

5	/	Konzernlagebericht
12	/	Konzernbilanz
13	/	Konzerngesamtergebnisrechnung
14	/	Konzerneigenkapitalveränderungsrechnung
15	/	Konzernkapitalflussrechnung
16	/	Ausgewählte erläuternde Anhangangaben
22	/	Finanzkalender 2016/2017



Geschäftsentwicklung und Lage des Konzerns

	3. Quartal			Januar-September		
	2016	2015	Veränd.	2016	2015	Veränd.
	TEUR	TEUR		TEUR	TEUR	
Umsatzerlöse	16.369	14.230	15%	47.199	41.863	13%
EBITDA	1.761	1.592	11%	5.454	4.682	16%
EBITDA-Marge	10,8%	11,2%	-0,4pp	11,6%	11,2%	0,4pp
EBIT	1.393	1.310	6%	4.347	3.856	13%
EBIT-Marge	8,5%	9,2%	0,7pp	9,2%	9,2%	0,0pp
Finanzergebnis	339	504	-33%	1.139	1.584	-28%
Konzernergebnis	1.450	1.323	10%	4.173	4.032	3%
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,10	0,10	0%	0,30	0,30	0%
Zahl der Mitarbeiter inkl. Freelancer	632	536	18%	632	536	18%
Liquide Mittel und Wertpapiere	16.198	25.735	-37%	16.198	25.735	-37%
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	-1.033	51	n.a.	178	-3.011	n.a.

1. Allgemein

Im folgenden Konzernlagebericht wird die Lage des SYZYGY Konzerns (im Folgenden „SYZYGY“, „Konzern“ oder „Gruppe“) dargestellt. Der dem Konzernlagebericht zugrunde liegende Konzernabschluss wurde nach den Regeln der International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Das Geschäftsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

Der vorliegende Konzernlagebericht ist eine verkürzte Fassung und stellt einen freiwilligen Quartalsfinanzbericht dar. Das Augenmerk wird auf unternehmensrelevante Informationen gelegt. Auf Angaben des Wirtschaftsberichtes, die die allgemeine Entwicklung der Konjunktur und des Werbemarktes erläutern, wurde verzichtet. Diese Entwicklungen verändern sich nicht kurzfristig und es wird daher auf die Ausführungen im Konzernlagebericht zum ersten Halbjahr 2016 verwiesen.

2. Grundlagen des Konzerns

2.1. Geschäftstätigkeit und Struktur

Die SYZYGY Gruppe ist ein international tätiger Kreativ-, Technologie- und Mediadienstleister rund um digitales Marketing. Insgesamt beschäftigte der Konzern zum Bilanzstichtag inklusive der freien Mitarbeiter rund 600 Personen an Standorten in Deutschland, Großbritannien, Polen und den USA.

Zum Konzern gehören neben der SYZYGY AG als Holding neun Tochtergesellschaften: Ars Thanea Rozbicki s.k.a., Hi-ReS! Berlin GmbH, Hi-ReS! London Ltd, SYZYGY Deutschland GmbH, SYZYGY Digital Marketing Inc., SYZYGY UK Ltd, uniuquedigital GmbH, Unique Digital Marketing Ltd sowie USEEDS GmbH. Die SYZYGY München GmbH wurde im Berichtszeitraum rückwirkend mit Ablauf des 1. Januar 2016 mit der SYZYGY Deutschland GmbH verschmolzen.

Die operativen Einheiten der SYZYGY Gruppe decken die komplette Wertschöpfungskette im digitalen Marketing ab: von der strategischen Beratung über Projektplanung, Konzeption und Gestaltung bis hin zur technischen Realisierung von Markenplattformen, Business Applikationen, Websites, Hosting, digitalen Kampagnen und Mobile Apps. Einen bedeutenden Geschäftsbereich stellen darüber hinaus Online Marketing-Services wie Mediaplanung, Suchmaschinenmarketing und -optimierung sowie Affiliate Programme dar. Überdies unterstützt SYZYGY Kunden im Bereich Customer Experience und Usability und begleitet sie durch alle Phasen des User Centered Design Prozesses. Digitale Illustrationen und Animationen sowie die Entwicklung von Spielen für Smartphones und Tablets komplettieren das Serviceangebot.

Die Schwerpunkte liegen in den Branchen Automobile, Telekommunikation/IT, Konsumgüter und Finanzdienstleistungen.

2.2. Konzernsteuerung

Die Organisationsstruktur der SYZYGY Gruppe ist dezentral, wobei die SYZYGY AG als Management Holding die Tochtergesellschaften anhand von quantitativen und qualitativen Zielen (Management by Objectives) führt. Die Geschäftsführungen der einzelnen Gesellschaften operieren im Rahmen ihrer Zielvorgaben und Budgets weitgehend selbstständig. Zur Steuerung und Kontrolle des Konzerns besteht ein Controlling- und Berichtssystem, in dem die Finanzzahlen den Planwerten auf monatlicher Basis gegenübergestellt werden und welches die wesentlichen Chancen und Risiken abbildet.

Gemäß DRS 20 sind in die Berichterstattung finanzielle und nicht-finanzielle Leistungsindikatoren aufzunehmen, sofern sie auch zur internen Steuerung des Konzerns herangezogen werden.

Finanzielle Leistungsindikatoren

Die wesentlichen finanziellen Leistungsindikatoren, nach denen der SYZYGY Konzern gesteuert wird, sind Umsatzerlöse sowie der Gewinn vor Steuern und Zinsen (EBIT). Diese werden im nachfolgenden Lagebericht ausführlich dargestellt und erläutert.

Nicht-finanzielle Leistungsindikatoren

SYZYGY zieht zur Steuerung des Konzerns und für Managemententscheidungen keine nicht-finanziellen Leistungsindikatoren heran. Im Einklang mit der auf nachhaltiges Wachstum ausgerichteten Unternehmensführung hat SYZYGY jedoch nicht-finanzielle Faktoren identifiziert, die für den langfristigen Erfolg der Gruppe grundsätzlich als bedeutsam erachtet werden. Einige davon werden im Folgenden aufgeführt.

Mitarbeiter

Als Dienstleistungsunternehmen beruht die Leistungsfähigkeit des Konzerns maßgeblich auf der Kompetenz und dem Engagement seiner Mitarbeiter. Um sie zu halten und neue Talente zu gewinnen, ist SYZYGY bestrebt, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein interessantes, abwechslungsreiches und angenehmes Arbeitsumfeld zu bieten. Hierzu gehören unter anderem regelmäßige interne und externe Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, attraktive Standorte, die eine inspirierende Arbeitsumgebung und attraktive Büroflächen mit Raum für Kreativität, Austausch und Begegnung bieten, eine offene, kommunikative Führungskultur, flexible Arbeitszeitmodelle, Hochschulk Kooperationen zur Förderung des Nachwuchses und Firmen-Events. Darüber hinaus hat SYZYGY eine standardisierte Maßnahme zur Altersvorsorge in Form einer Direktversicherung eingeführt, die vom Unternehmen bezuschusst wird.

Innovationsfähigkeit

Digitales Marketing unterliegt einem permanenten Wandel. Innovative Technologien und Veränderungen im Nutzerverhalten erfordern eine fortlaufende Anpassung des Dienstleistungsspektrums und die Weiterentwicklung der internen Kompetenzen.

Um diesen Wandel zu antizipieren und aktiv mitzugestalten, veranstaltet die SYZYGY Gruppe den Digital Innovation Day, auf dem internationale Vordenker und Bestsellerautoren zu Innovationsthemen rund um digitales Marketing referieren.

Auf operativer Ebene sorgen regelmäßige Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen dafür, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Bereichen Software-Entwicklung, IT-Management, Design, Informationsarchitektur, Beratung und Projektmanagement stets mit den neuesten Technologien, Gestaltungsprinzipien und Methoden vertraut sind.

Awards

Auszeichnungen bei renommierten Kreativ- und Effizienz-Awards sind ein wichtiger Indikator für die Leistungsfähigkeit der Gruppe und erhöhen ihre Attraktivität für (potenzielle) Kunden und Mitarbeiter. SYZYGY nimmt regelmäßig an nationalen und internationalen Wettbewerben teil. Für den Kunden BMW Motorrad konnte SYZYGY auf nationaler Ebene in verschiedenen Awards Auszeichnungen entgegennehmen, darunter der Client Award in der Kategorie Online, als Winner mit zwei Projekten im Motorcycle Brand Contest 2016 und nicht zuletzt Silber im Annual Multimedia. Bronze im Deutschen Digital Award konnte SYZYGY mit einem Projekt für den Kunden Daimler AG für sich verbuchen. Auch auf internationaler Ebene hat insbesondere Avis sehr gute Ergebnisse erzielt; im Digital Trading Award US 2016 konnten in gleich drei Kategorien Auszeichnungen entgegengenommen werden.

2.3. Mitarbeiter

Der Personalbestand der SYZYGY Gruppe ist während der Berichtsperiode weiter angestiegen: Zum 30. September 2016 beschäftigte die SYZYGY Gruppe 571 fest angestellte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2016 ist dies ein Anstieg um 25 Personen und zum Vorjahresquartal eine Erhöhung um 79, die sich jedoch auch durch die Integration von 42 Mitarbeitern von USEEDS in die Gruppe erklären lässt. Ebenso führte das Umsatzwachstum der anderen operativen Gesellschaften der SYZYGY Gruppe führte zu einem entsprechenden Aufbau der Mitarbeiterzahlen.

Die Zahl der Freelancer betrug zum Stichtag rund 61 Personen (Basis: FTE), dies sind 17 Personen mehr als im Vergleichszeitraum 2015. 357 Personen (63 Prozent) waren in den deutschen Gesellschaften tätig und 125 (22 Prozent) in den britischen Agenturen. Für Ars Thanea arbeiteten zum Quartalsende 75 Personen (13 Prozent) und für SYZYGY Digital Marketing in New York 14 Mitarbeiter.

In der Betrachtung der Belegschaft nach Funktionen haben sich in der Berichtsperiode keine signifikanten Veränderungen ergeben. Der Bereich Technologie umfasst unverändert 20 Prozent der Mitarbeiter. Der Anteil der Mitarbeiter in der Kreation (22 Prozent) erhöhte sich leicht um einen Prozentpunkt. Im Bereich Online Marketing arbeiteten zum Stichtag 20 Prozent und im Projektmanagement 17 Prozent. In der Strategie/Beratung ist ein leichter Rückgang von 11 auf 10 Prozent zu verzeichnen. In der Verwaltung arbeiteten zum Ende des Berichtszeitraumes 63 Personen, was einem im Vergleich zum Vorquartal gleichbleibenden Anteil von 11 Prozent der Belegschaft entspricht.

Im Periodendurchschnitt waren 563 Personen – inklusive rund 60 freier Mitarbeiter – für die SYZYGY Gruppe tätig. Daraus ergibt sich ein annualisierter Pro-Kopf-Umsatz von EUR 112.000 (Vorjahr: EUR 104.000, mit durchschnittlich 536 Personen).

2.4. Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der SYZYGY Gruppe

2.4.1. Ertragslage

Die SYZYGY Gruppe berichtet Billings und Umsatzerlöse. Die Umsatzerlöse ergeben sich, indem die Billings um Mediakosten reduziert werden, die in den Online Marketing-Gesellschaften als durchlaufende Posten einnahme- und ausgabeseitig anfallen.

Im Vergleich zum Vorjahresquartal konnten die Umsatzerlöse deutlich um 15 Prozent von EUR 14,2 Mio. auf EUR 16,4 Mio. gesteigert werden.

Die Ausweitung des Geschäfts auf neue Märkte und eine solide Entwicklung der Bestandskunden haben das Wachstum unterstützt. Dabei macht sich auch die engere Anbindung an WPP positiv bemerkbar – auch wenn die Effekte bislang gering sind.

Mit 35 Prozent (-6 Prozentpunkte im Vergleich zum Vorjahresquartal) der Umsatzerlöse stellt die Automobilbranche weiterhin den wichtigsten Wirtschaftszweig der Gruppe dar. Auf den Bereich Konsumgüter entfielen rund 26 Prozent der Erlöse, dies entspricht einem leichten Rückgang von 1 Prozent, 11 Prozent wurden mit Unternehmen aus IT und Telekommunikation generiert (unverändert zum Vorjahr). Der Umsatzanteil von Kunden aus der Finanzbranche erhöhte sich von 7 Prozent im Vergleichszeitraum auf 12 Prozent. Rund 16 Prozent der Umsatzerlöse entfielen auf Unternehmen, die keiner dieser vier Kernbranchen zugeordnet werden können.

Mit den zehn größten Kunden erwirtschaftete SYZYGY 57 Prozent des Gesamtumsatzes, dies ist ein Rückgang von 6 Prozentpunkten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum.

2.4.2. Betriebsausgaben und Abschreibungen

Die Einstandskosten der erbrachten Leistungen stiegen im Vergleich zum Umsatzwachstum leicht unterproportional um 10 Prozent auf EUR 33,7 Mio. Die Rohmarge erhöhte sich in der Folge um zwei Prozentpunkte auf 29 Prozent.

Die allgemeinen Verwaltungskosten lagen bei EUR 4,8 Mio. und stiegen im Vergleich zum Vorjahreswert um 20 Prozent. Das Wachstum der SYZYGY Gruppe und insbesondere Aufwendungen in Zusammenhang mit Akquisitionen führten in der Berichtsperiode zu zusätzlichen Kosten im Bereich der Verwaltung.

Die Vertriebs- und Marketingkosten summierten sich in den ersten drei Quartalen 2016 auf EUR 4,8 Mio. und stiegen damit überproportional um 24 Prozent. Initiierte Neugeschäftsaktivitäten und Marketingmaßnahmen sowie die Durchführung des Digital Innovation Day haben zu dieser Entwicklung geführt.

Die Abschreibungen auf Anlagevermögen beliefen sich auf EUR 1,1 Mio. und haben damit leicht überproportional zum Umsatzwachstum zugenommen (Vorjahr: EUR 0,8 Mio.).

2.4.3. Operatives Ergebnis und EBIT-Marge

Der operative Gewinn der SYZYGY Gruppe konnte im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von EUR 3,9 Mio. um 13 Prozent auf EUR 4,3 Mio. gesteigert werden. Die EBIT-Marge blieb mit 9,2 Prozent konstant.

2.4.4. Finanzergebnis

Durch das aktive Management der liquiden Mittel erzielte SYZYGY im dritten Quartal ein Finanzergebnis von EUR 0,3 Mio. oder EUR 1,1 Mio. im 9-Monatszeitraum. Dieser Wert liegt unter dem der Vergleichsperiode und entspricht einer annualisierten Rendite von 6,7 Prozent auf die durchschnittlich vorhandenen Liquiditätsreserven. Das Finanzergebnis ergibt sich primär aus Zinserträgen aus Unternehmensanleihen sowie der Realisierung von Gewinnen aus Wertpapieren. Inzwischen wurden rund ein Viertel der Wertpapiere in USD-Anleihen investiert.

2.4.5. Steueraufwand, Konzernergebnis, Ergebnis je Aktie

Die positive Geschäftsentwicklung der SYZYG Gruppe spiegelt sich in einem Vorsteuerergebnis von EUR 5,5 Mio. wider. Im Vorjahreszeitraum betrug das Vorsteuerergebnis EUR 5,4 Mio. Dies entspricht einer Erhöhung des Ergebnisses vor Steuern um 1 Prozent. Nach Abzug von Steuern in Höhe von EUR 1,3 Mio. ergibt sich ein Konzernergebnis von EUR 4,2 Mio.

Auf Basis der durchschnittlich vorhandenen 12.728 in Tausend gewinnberechtigten Aktien und nach Abzug von Minderheitsanteilen in Höhe von EUR 0,4 Mio. beträgt das unverwässerte Ergebnis je Aktie EUR 0,30; dies entspricht dem Niveau des Vergleichszeitraumes im Vorjahr.

2.4.6. Segmentberichterstattung

Gemäß IFRS 8, der auf den Management-Approach abstellt, berichtet SYZYG Segmente nach geographischen Kriterien und unterscheidet dabei zwischen „Deutschland“, „Großbritannien“, den „Vereinigten Staaten“ sowie den „Sonstigen Segmenten“. Letzteres enthält die Gesellschaft Ars Thanea, die gemäß IFRS 8.13 nicht groß genug ist, um als geographisch eigenständiges Segment berichtet zu werden.

Das Wachstum der SYZYG Gruppe wurde im Wesentlichen von den Segmenten Vereinigte Staaten und Deutschland getragen.

Die dynamische Entwicklung in den Vereinigten Staaten hält an. Die Ausdehnung der Geschäftstätigkeit von AVIS USA hat das Geschäft der amerikanischen Tochtergesellschaft deutlich gestärkt. Ferner tragen Umsatzverlagerungen vom Segment „Großbritannien“ hin zu den USA als auch Neugeschäft von Ars Thanea im amerikanischen Markt zum Wachstum bei. Dadurch konnte die amerikanische Agentur ihre Umsatzerlöse von EUR 3,8 Mio. im Vorjahreszeitraum auf EUR 5,8 Mio. in den ersten drei Quartalen 2016 steigern.

Die deutschen Agenturen konnten in den Monaten Januar bis September 2016 ihre Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahreszeitraum erheblich um 24 Prozent auf EUR 30,3 Mio. steigern. Das operative Ergebnis wuchs um 19 Prozent und erreichte EUR 4,5 Mio.

Das Segment „Großbritannien“ generierte Umsatzerlöse in Höhe von EUR 10,8 Mio. und blieb damit um 12 Prozent oder EUR 1,5 Mio. hinter dem Vorjahreswert zurück. Das operative Ergebnis hingegen konnte um 15 Prozent auf EUR 1,4 Mio. gesteigert werden und bleibt bei einer EBIT Marge von 13 Prozent weiterhin sehr profitabel. Die Währungseffekte hatten innerhalb des Segments mit rund EUR -1,2 Mio. einen signifikanten Einfluss auf die Umsatzentwicklung. Die EBIT-Marge ist durch das schwächere Britische Pfund jedoch kaum berührt, und das operative Ergebnis fällt im Rahmen des Translationsrisikos um EUR 0,2 Mio. geringer aus.

In „Sonstige Segmente“ wurden Umsatzerlöse in Höhe von EUR 2,3 Mio. erwirtschaftet, dies entspricht einem Wachstum von 5 Prozent. Das operative Ergebnis belief sich auf EUR 0,4 Mio. bei einer EBIT-Marge von 18 Prozent.

Die Umsatzverteilung nach Segmenten stellte sich in den ersten drei Quartalen wie folgt dar: 62 Prozent der Erlöse wurden von den deutschen Gesellschaften erwirtschaftet, 22 Prozent von den britischen, 12 Prozent im Segment „Vereinigte Staaten“ und 4 Prozent von Ars Thanea. Beim EBIT entfallen 65 Prozent auf das Segment „Deutschland“, 20 Prozent auf „Großbritannien“, 9 Prozent auf „Vereinigte Staaten“ und 6 Prozent auf „Sonstige Segmente.“

2.4.7. Finanzlage

SYZYGy verfügte zum Bilanzstichtag über Liquiditätsreserven in Höhe von insgesamt EUR 16,2 Mio., dies entspricht einem Rückgang um EUR 10,6 Mio. oder 40 Prozent zum 31. Dezember 2015.

Sowohl der Bestand der liquiden Mittel reduzierte sich um EUR 0,9 Mio. auf EUR 2,9 Mio. als auch der Wertpapierbestand um 42 Prozent auf EUR 13,3 Mio.

Somit waren 82 Prozent der Mittel in Unternehmensanleihen investiert, 18 Prozent entfielen auf Bankguthaben. Die durchschnittliche Restlaufzeit der Anleihen betrug rund 6 Jahre.

Der Gesamt-Cash-Flow der SYZYGy Gruppe war zum Stichtag mit EUR -0,2 Mio. leicht negativ.

Der Cashflow aus operativer Tätigkeit war mit EUR 0,2 Mio. positiv. Dem positiven Konzernergebnis in Höhe von EUR 4,2 Mio. und die Abschreibungen in Höhe von EUR 1,1 Mio. stehen eine höhere Kapitalbildung durch Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von EUR -4,3 Mio. und erhaltene Kundenanzahlungen von EUR -0,8 Mio. gegenüber. Der positive Cash-Flow aus Investitionstätigkeiten von EUR 4,5 Mio. umfasst den Verkauf (EUR 20,2 Mio.) und Erwerb (EUR -10,0 Mio.) von Wertpapieren sowie den Erwerb von konsolidierten Unternehmen (EUR -4,7 Mio.). Der Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit war bedingt durch die Zahlung von Dividenden (an Minderheitsgesellschafter EUR -0,1 Mio. und Aktionäre EUR -4,8 Mio.) mit EUR -4,9 Mio. negativ.

2.4.8. Vermögenslage

Die Bilanzsumme der SYZYGy Gruppe hat sich zum Stichtag auf EUR 74,4 Mio. reduziert, Rückgang um EUR 3,1 Mio. gegenüber dem 31. Dezember 2015 entspricht einem leichten Minus von 4 Prozent.

Die langfristigen Vermögenswerte erhöhten sich um rund 15 Prozent auf EUR 34,9 Mio. Dieser Anstieg ist auf den Erwerb der Anteile an USEEDS zurückzuführen.

Bei den kurzfristigen Vermögenswerten war ein Rückgang um EUR 7,6 Mio. oder 16 Prozent auf EUR 39,6 Mio. zu verzeichnen. Dafür sind sowohl eine Reduzierung des Wertpapierbestandes und der liquiden Mittel um EUR 10,6 Mio. (-40 Prozent) auf EUR 16,2 Mio. und ein Anstieg der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen um 14 Prozent auf EUR 21,2 Mio. verantwortlich.

Mit EUR 48,9 Mio. lag das Eigenkapital um EUR 2,3 Mio. oder 4 Prozent leicht unter dem Wert zum 31. Dezember 2015. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 66 Prozent.

Das kumulierte übrige Konzernergebnis beträgt EUR -1,5 Mio. und liegt damit um EUR 2,2 Mio. unter dem Wert zum 31. Dezember 2015. Dieser Posten enthält im Wesentlichen nicht realisierte Kursveränderungen bei Fremdwährungspositionen und Wertpapieren.

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen lagen mit EUR 22,9 Mio. 4 Prozent unter dem Niveau des Jahresendes 2015 (EUR 23,9 Mio.). Darin enthalten sind im Wesentlichen der Rückgang von EUR -2,4 Mio. auf EUR 5,3 Mio. der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, während die sonstigen Rückstellungen von EUR 7,1 Mio. auf EUR 9,5 Mio. angestiegen sind. Der Rückgang der kurzfristigen Verbindlichkeiten ist daher primär auf niedrigere erhaltene Anzahlungen zurückzuführen.

2.5. Voraussichtliche Entwicklung der SYZYGY Gruppe

Sowohl die insgesamt positiven gesamtwirtschaftlichen Aussichten für die für SYZYGY relevanten Märkte als auch die nachhaltige Verschiebung von Marketingbudgets auf digitale Kanäle bieten der SYZYGY Gruppe sehr gute Rahmenbedingungen für weiteres Wachstum.

Akquisitionen können das künftige Wachstum des Konzerns positiv oder negativ beeinflussen.

Ferner können positive Impulse für die Geschäftsentwicklung aus der Akquisition bedeutender Neukunden kommen, ebenso wie aus der Ausweitung bestehender Kundenbeziehungen, wenn über die geplanten Projekte hinaus zusätzliche Budgets gewonnen werden können.

Die SYZYGY Gruppe hält die im Halbjahresbericht zum 30. Juni 2016 bestätigte Prognose aufrecht und geht davon aus, ihre Umsatzerlöse im laufenden Geschäftsjahr auf etwa EUR 65,0 Mio. steigern zu können. Das operative Ergebnis wird sich voraussichtlich leicht überproportional zu den Umsatzerlösen erhöhen. Insbesondere die Segmente „Deutschland“, „Vereinigte Staaten“ und „Sonstige“ werden zum Wachstum beitragen, während das Segment „Großbritannien“ einen Umsatzrückgang verzeichnen wird.

Die Ertragslage der SYZYGY Gruppe wird von der Entwicklung der operativen Einheiten und von den zukünftigen Zinserträgen der SYZYGY AG bestimmt.

Bad Homburg v. d. H., den 28. Oktober 2016
Der Vorstand

Konzernbilanz

Aktiva	30.09.2016	30.09.2015	31.12.2015
	TEUR	TEUR	TEUR
Langfristige Vermögenswerte			
Geschäfts- oder Firmenwerte	29.437	26.011	25.080
Sonstige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	3.553	3.477	3.345
Sonstige Vermögenswerte	616	671	674
Aktive latente Steuern	1.260	1.236	1.259
Summe langfristige Vermögenswerte	34.866	31.395	30.358
Kurzfristige Vermögenswerte			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	2.923	5.238	3.841
Wertpapiere	13.275	20.497	22.946
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	21.222	20.716	18.632
Sonstige Vermögenswerte	2.137	1.485	1.762
Summe kurzfristige Vermögenswerte	39.557	47.936	47.181
Summe Vermögenswerte	74.423	79.331	77.539
Passiva			
	30.09.2016	30.09.2015	31.12.2015
	TEUR	TEUR	TEUR
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital*	12.828	12.828	12.828
Kapitalrücklage	20.504	20.306	20.306
Eigene Aktien	-435	-739	-739
Übriges Konzernergebnis	-1.488	-343	674
Gewinnrücklagen	16.855	16.936	17.806
Eigenkapital der Aktionäre der SYZYGY AG	48.264	48.988	50.875
nicht beherrschende Anteile	630	356	312
Summe Eigenkapital	48.894	49.344	51.187
Langfristige Verbindlichkeiten			
Langfristige Verbindlichkeiten	2.422	3.373	2.342
Passive latente Steuern	185	151	146
Summe langfristige Verbindlichkeiten	2.607	3.524	2.488
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen			
Steuerverbindlichkeiten	875	983	1.127
Sonstige Rückstellungen	9.517	10.384	7.125
Erhaltene Anzahlungen	4.540	7.214	5.430
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.354	6.103	7.797
Sonstige Verbindlichkeiten	2.636	1.779	2.385
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	22.922	26.463	23.864
Summe Passiva	74.423	79.331	77.539

* Bedingtes Kapital TEUR 1.200 (Vorjahr: TEUR 1.200).

Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

Konzerngesamtergebnis- rechnung

	3. Quartal			Januar-September			
	2016	2015	Veränd.	2016	2015	31.12.2015	Veränd.
	TEUR	TEUR		TEUR	TEUR		
Billings	33.448	39.604	-16%	107.684	108.127	143.919	0%
Mediakosten	-17.079	-25.374	-33%	-60.485	-66.264	-86.608	-9%
Umsatzerlöse	16.369	14.230	15%	47.199	41.863	57.311	13%
Einstandskosten der erbrachten Leistungen	-11.931	-10.534	13%	-33.685	-30.601	-40.615	10%
Vertriebs- und Marketingkosten	-1.690	-1.354	25%	-4.754	-3.849	-6.151	24%
Allgemeine Verwaltungskosten	-1.577	-1.478	7%	-4.750	-3.967	-6.205	20%
Sonstige betriebliche Erträge/ Aufwendungen, netto	222	446	-50%	337	410	928	-18%
Operatives Ergebnis	1.393	1.310	6%	4.347	3.856	5.268	13%
Finanzergebnis	339	504	-33%	1.139	1.584	1.975	-28%
Ergebnis vor Steuern	1.732	1.814	-5%	5.486	5.440	7.243	1%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-282	-491	-43%	-1.313	-1.408	-2.379	-7%
Konzernergebnis der Periode	1.450	1.323	10%	4.173	4.032	4.864	3%
davon Ergebnisanteil nicht beherrschender Anteile	165	37	346%	407	263	225	55%
davon Ergebnisanteil der Aktionäre der SYZGY AG	1.285	1.286	0%	3.766	3.769	4.639	0%
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	0	0	n.a.	0	0	0	n.a.
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden							
Differenzen aus Fremdwährungsumrech- nung ausländischer Geschäftsbetriebe	-1.531	-993	54%	-2.530	968	1.029	-361%
Erfolgsneutrale Änderung unrealisierter Gewinne und Verluste aus zur Veräuße- rung verfügbaren Wertpapieren nach Steuern	154	-1.200	n.a.	354	-2.351	-1.401	n.a.
Übriges Gesamtergebnis der Periode	-1.377	-2.193	-37%	-2.176	-1.383	-372	n.a.
Gesamtergebnis	73	-870	-108%	1.997	2.649	4.492	-25%
davon Gesamtergebnisanteil nicht beherrschender Anteile	261	35	646%	393	265	221	48%
davon Gesamtergebnisanteil der Aktionäre der SYZGY AG	-188	-905	-79%	1.604	2.384	4.271	-33%
Ergebnis je Aktie aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit (unverwässert in EUR)	0,10	0,10	0%	0,30	0,30	0,37	0%
Ergebnis je Aktie aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit (verwässert in EUR)	0,10	0,10	0%	0,30	0,30	0,37	0%

Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

Konzerneigenkapital- veränderungsrechnung

	Anzahl Aktien (in 1.000)		Gezeichnetes Kapital		Kapitalrücklage	Eigene Aktien	Gewinnrücklage	Übriges Konzern- ergebnis			Summe Eigenkapital
	Stück	TEUR	TEUR	TEUR				TEUR	TEUR	TEUR	
1. Januar 2015	12.828	12.828	20.294	-831	17.610	-442	1.484	50.943	91	51.034	
Konzernergebnis der Periode					4.639			4.639	225	4.864	
Übriges Gesamt- ergebnis der Periode						1.033	-1.401	-368	-4	-372	
Gesamtergebnis					4.639	1.033	-1.401	4.271	221	4.492	
Dividende					-4.443			-4.443		-4.443	
Verkauf eigener Anteile			12	92				104		104	
31. Dezember 2015	12.828	12.828	20.306	-739	17.806	591	83	50.875	312	51.187	
1. Januar 2016	12.828	12.828	20.306	-739	17.806	591	83	50.875	312	51.187	
Konzernergebnis der Periode					3.766			3.766	407	4.173	
Übriges Gesamt- ergebnis der Periode						-2.516	354	-2.162	-14	-2.176	
Gesamtergebnis					3.766	-2.516	354	1.604	393	1.997	
Dividende					-4.717			-4.717	0	-4.717	
Veränderungen aus Erstkonsolidie- rung und Anteils- veränderungen								0	65	65	
Verkauf eigener Anteile			198	304				502		502	
Auszahlungen an Minderheiten								0	-140	-140	
30. September 2016	12.828	12.828	20.504	-435	16.855	-1.925	437	48.264	630	48.894	

Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

Konzernkapitalfluss- rechnung

	Januar-September		
	2016	2015	2015
	TEUR	TEUR	TEUR
Konzernergebnis der Periode	4.173	4.032	4.864
Anpassungen um nicht liquiditätswirksame Effekte:			
– Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte	1.107	826	2.122
– Gewinne (-) und Verluste (+) aus dem Verkauf von Wertpapieren	-504	-968	-848
– Erträge (-)/Aufwendungen (+) aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und immateriellen Vermögenswerten	40	13	23
– Änderung der Earn-Out Verbindlichkeit	0	0	-1.031
– Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen (+)/Erträge (-)	350	380	-47
Veränderungen der:			
– Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und anderen Vermögenswerten, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-4.253	-3.888	-1.812
– erhaltenen Anzahlungen	-809	73	-1.752
– Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	570	-4.336	-5.453
– Steuerschulden und latente Steuern	-496	857	1.513
Cashflow aus der operativen Tätigkeit	178	-3.011	-2.421
Veränderung der langfristigen Vermögenswerte	-27	230	266
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-1.039	-917	-1.105
Erwerb von Wertpapieren des Umlaufvermögens	-10.010	-34.288	-40.792
Verkauf von Wertpapieren des Umlaufvermögens	20.189	34.186	38.816
Erwerb von konsolidierten Unternehmen abzüglich erworbener flüssiger Mittel	-4.657	0	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	4.456	-789	-2.815
Gezahlte Dividende an Minderheitsgesellschafter	-140	0	0
Gezahlte Dividende an Aktionäre der SYZYG AG	-4.717	-4.443	-4.443
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-4.857	-4.443	-4.443
Cashflow gesamt	-223	-8.243	-9.679
Zahlungsmittel und Zahlungsmittlequivalente zum Periodenanfang	3.841	13.017	13.017
Währungsveränderungen	-695	464	503
Zahlungsmittel und Zahlungsmittlequivalente zum Periodenende	2.923	5.238	3.841

Der nachfolgende Anhang ist integraler Bestandteil des Konzernabschlusses.

Ausgewählte erläuternde Anhangangaben

Rechnungslegung

Der Finanzbericht der SYZYGY AG für die ersten 9 Monate 2016 umfasst nach den Vorschriften des § 37 y WpHG i. V. m. § 37 x Abs. 2 WpHG einen Konzernzwischenabschluss und einen Konzernzwischenlagebericht. Der Konzernzwischenabschluss wurde nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) für die Zwischenberichterstattung aufgestellt, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind. Dabei wurde der ungeprüfte Zwischenabschluss unter Beachtung der Regelungen des IAS 34 sowie in Übereinstimmung mit DRS 16 erstellt. Dementsprechend wurde ein verkürzter Berichtsumfang gegenüber dem Konzernabschluss zum 31. Dezember 2015 gewählt. Der Lagebericht wurde unter den anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt.

Die Rechnungslegungs- und Konsolidierungsgrundsätze werden angewendet, wie im Konzernanhang zum Geschäftsbericht 2015 beschrieben. Ebenso werden die einzelnen Positionen der Bilanz und der Konzerngesamtergebnisrechnung zu den gleichen Bewertungsgrundsätzen dargestellt, wie sie im Geschäftsbericht 2015 beschrieben und angewendet wurden. Die vorliegenden Geschäftszahlen und -angaben sind daher im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht zum Konzernabschluss 2015 zu lesen.

Der Konzernzwischenbericht ist keiner prüferischen Durchsicht gemäß §37 w Abs. 5 WpHG unterzogen worden.

Geschäftstätigkeit der SYZYGY Gruppe

Die SYZYGY Gruppe ist ein international tätiger Kreativ-, Technologie- und Mediadienstleister rund um digitales Marketing.

Die SYZYGY AG nimmt die Aufgaben einer geschäftsführenden Holding wahr, indem sie zentrale Dienstleistungen im Bereich Strategie, Kreation, Planung, Technologieentwicklung, Rechnungswesen, IT-Infrastruktur und Finanzierung erbringt. Ferner unterstützt die SYZYGY AG die Tochtergesellschaften bei Neugeschäftsaktivitäten und realisiert Umsätze aus Projektgeschäften mit Dritten.

Die Tochtergesellschaften üben als operative Einheiten das Beratungs- und Dienstleistungsgeschäft aus. Mit Niederlassungen in Bad Homburg, Berlin, Frankfurt am Main, Hamburg, London, München, Warschau und New York bieten sie Großunternehmen ein ganzheitliches Dienstleistungsspektrum: von der strategischen Beratung über Projektplanung, Konzeption und Gestaltung bis hin zur technischen Realisierung von Markenplattformen, Business Applikationen, Websites, Online-Kampagnen und Mobile Apps. Einen bedeutenden Geschäftsbereich stellen darüber hinaus Online Media-Services wie Mediaplanung, Suchmaschinenmarketing und -optimierung sowie Affiliate Programme dar. Überdies unterstützt SYZYGY Kunden im Bereich Customer Experience und Usability und begleitet sie durch alle Phasen des User Centered Design Prozesses. Digitale Illustrationen, Animationen und Gaming komplettieren das Serviceangebot.

Die Geschäftsschwerpunkte liegen in den Branchen Automobile, Telekommunikation/IT, Konsumgüter sowie Finanzdienstleistungen.

Konsolidierungskreis und -grundsätze

In den Konzernabschluss zum 30. September 2016 wurden neben der SYZYGY AG folgende Tochterunternehmen vollkonsolidiert:

- / Ars Thanea Rozbicki S.K.A., Warschau, Polen (kurz: Ars Thanea)
- / Hi-ReS! Berlin GmbH, Berlin, Deutschland (kurz: Hi-ReS! BER)
- / Hi-ReS! London Ltd, London, Großbritannien (kurz: Hi-ReS! LON)
- / SYZYGY Deutschland GmbH, Bad Homburg v.d.H., Deutschland (kurz: SYZYGY Deutschland)
- / SYZYGY Digital Marketing Inc., New York City, Vereinigte Staaten von Amerika (kurz: SYZYGY NY – ehemals: Hi-ReS! New York Inc)
- / SYZYGY UK Ltd, London, Großbritannien (kurz: SYZYGY UK)
- / unquedigital GmbH, Hamburg, Deutschland (kurz: unquedigital)
- / Unique Digital Marketing Ltd, London, Großbritannien (kurz: Unique Digital UK)
- / USEEDS° GmbH, Berlin, Deutschland (kurz: USEEDS)

Im April 2016 hat die SYZYGY AG 70% der Anteile an USEEDS übernommen, um das Dienstleistungsangebot zu erweitern und insbesondere den Bereich Customer Experience zu stärken. Der Übergang der Kontrolle erfolgte am 11. April 2016. Gem. IFRS 3.62 ergibt sich durch die Akquisition im Einzelnen ein Mittelzufluss in Höhe von TEUR 224, ein Erwerb von kurzfristigen Vermögenswerten in Höhe von 569 sowie von langfristigen Vermögenswerten in Höhe von TEUR 144. Ferner wurden Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 613 erworben, so dass sich ein Eigenkapital in Höhe von TEUR 324 ergibt.

Darüber hinaus hat SYZYGY den Erwerb von weiteren 10 Prozent der Anteile an USEEDS für das erste Quartal 2019 vereinbart, so dass sich bereits zum Erwerbszeitpunkt eine „present ownership“ für SYZYGY auch in Hinblick auf die zusätzlichen Anteile ergibt. Der Preis für die weiteren Anteile ist von der zukünftigen Geschäftsentwicklung der USEEDS in den Jahren 2016 bis 2018 abhängig.

Ein sich ergebender Unterschiedsbetrag von rund TEUR 6.008 wurde auf ein Markenrecht in Höhe von TEUR 200 sowie den rechnerischen Ertrag nach Steuern des Auftragsbestands in Höhe von TEUR 75 sowie gegenläufige passive latente Steuern in Höhe von TEUR 83 allokiert. Der verbleibende Unterschiedsbetrag wird als Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von TEUR 5.816 ausgewiesen, denominated in EUR. Die endgültige Kaufpreisallokation ist gemäß IFRS 3 spätestens ein Jahr nach dem Vollzug der Transaktion abzuschließen und wird daher zum Ende des Geschäftsjahres verifiziert.

Die SYZYGY München GmbH wurde rückwirkend mit Ablauf des 1. Januar 2016 auf die SYZYGY Deutschland GmbH als übernehmenden Rechtsträger verschmolzen. Der Antrag auf Verschmelzung wurde am 23. August 2016 gestellt und die Verschmelzung am 20. September 2016 im Handelsregister eingetragen. Sämtliche Vermögenswerte und Schulden wurden von der SYZYGY München GmbH auf die SYZYGY Deutschland GmbH übertragen. Die Verschmelzung hat keinerlei Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns.

Angaben zu den allgemeinen Konsolidierungsgrundsätzen finden sich im Geschäftsbericht des Jahres 2015 ab Seite 69.

Segmentberichterstattung

Die Anwendung des IFRS 8 fordert eine Segmentberichterstattung entsprechend der internen Steuerung (Management-Approach) des Konzerns. Vor diesem Hintergrund berichtet SYZYGY die Segmente nach einer geographischen Abgrenzung.

Die SYZYGY AG als Holdinggesellschaft erbringt hauptsächlich Serviceleistungen an die operativen Einheiten und ist deshalb von diesen getrennt im Bereich Zentralfunktion zu betrachten. Das Segment Großbritannien umfasst SYZYGY UK, Unique Digital UK sowie Hi-ReS! LON. Das Segment Deutschland setzt sich aus Hi-ReS! BER, SYZYGY Deutschland, unique digital und USEEDS zusammen. SYZYGY NY stellt seit 2015 das eigene Segment Vereinigte Staaten dar und Ars Thanea erfüllt nicht die Größenkriterien, um als geographisch eigenständiges Segment berichtet zu werden und ist daher im Bereich „Sonstige Segmente“ dargestellt.

Alle Segmente bieten Großunternehmen ein ganzheitliches Dienstleistungsspektrum rund um unternehmensrelevante Internet-Lösungen: von der strategischen Beratung über Projektplanung, Konzeption und Gestaltung bis hin zur technischen Realisierung. Suchmaschinenmarketing und Online Media Planung komplettieren das Serviceangebot.

Die einzelnen Segmente wenden dieselben Rechnungslegungsgrundsätze wie der Gesamtkonzern an.

Die SYZYGY AG beurteilt die Leistungen der Segmente vorrangig anhand des Umsatzes und des EBIT. Die Zuordnung der Umsatzerlöse gegenüber Dritten erfolgt nach dem Sitz der Rechnung stellenden Unternehmenseinheit. Die in der Segmentberichterstattung ausgewiesenen Umsatzerlöse setzen sich aus Umsatzerlösen gegenüber externen Kunden und intersegmentären Umsätzen zusammen. Die Transaktionen innerhalb der Segmente, die grundsätzlich zu Marktpreisen verrechnet werden, wurden eliminiert.

Das Segmentvermögen entspricht der Summe aller Aktiva zuzüglich des auf das jeweilige Segment entfallenden Goodwills, gemindert um die Forderungen, die auf Unternehmen des gleichen Segments entfallen.

Die Segmentinvestitionen umfassen Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen.

Die Segmentschulden entsprechen der Summe aller Passiva ohne Eigenkapital, zuzüglich der auf das jeweilige Segment entfallenden Anteile der Minderheiten und gemindert um die Verbindlichkeiten, die auf Unternehmen des gleichen Segments entfallen.

30. September 2016	Deutschland	Großbritannien	Vereinigte Staaten	Sonstige Segmente	Zentralfunktion	Konsolidierung	Summe
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Billings	51.365	27.031	29.029	2.254	316	-2.311	107.684
Mediakosten	-21.025	-16.260	-23.200	0	0	0	-60.485
Umsatzerlöse	30.340	10.771	5.829	2.254	316	-2.311	47.199
davon Innenumsätze	861	480	0	970	0	-2.311	0
Operatives Ergebnis (EBIT)	4.503	1.406	624	414	-2.501	-99	4.347
Finanzergebnis	81	2	0	-9	4.089	-3.024	1.139
Ergebnis vor Steuern (EBT)	4.584	1.408	624	405	1.588	-3.123	5.486
Vermögenswerte	39.033	19.490	5.274	7.912	55.558	-52.844	74.423
Davon Geschäfts- und Firmenwerte	14.705	8.237	0	6.495	0	0	29.437
Investitionen	760	207	57	52	19	0	1.095
Abschreibungen	771	169	74	80	13	0	1.107
Wertminderungsaufwand für Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0	0	0	0	0
Segmentenschulden	8.487	7.574	4.515	471	7.843	-3.361	25.529
Mitarbeiter am Bilanzstichtag	336	125	14	75	21	0	571

30. September 2015	Deutschland	Großbritannien	Vereinigte Staaten	Sonstige Segmente	Zentralfunktion	Konsolidierung	Summe
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Billings	50.841	25.417	30.559	2.147	223	-1.060	108.127
Mediakosten	-26.406	-13.115	-26.743	0	0	0	-66.264
Umsatzerlöse	24.435	12.302	3.816	2.147	223	-1.060	41.863
davon Innenumsätze	330	263	0	101	0	-694	0
Operatives Ergebnis (EBIT)	3.789	1.226	975	186	-2.304	-16	3.856
Finanzergebnis	97	12	-25	1	3.963	-2.464	1.584
Ergebnis vor Steuern (EBT)	3.886	1.238	950	187	1.659	-2.480	5.440
Vermögenswerte	26.308	22.344	10.001	1.125	59.097	-39.544	79.331
Davon Geschäfts- und Firmenwerte	8.841	10.552	0	0	0	6.618	26.011
Investitionen	754	67	24	38	14	0	897
Abschreibungen	515	163	65	71	12	0	826
Wertminderungsaufwand für Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0	0	0	0	0
Segmentenschulden	13.180	6.672	9.419	656	12.086	-12.026	29.987
Mitarbeiter am Bilanzstichtag	265	127	7	74	19	0	492

Eigene Aktien

SYZGY ist berechtigt, eigene Aktien wieder zu veräußern, einzuziehen oder sie Dritten im Rahmen des Erwerbs von Unternehmen anzubieten. Der Gesellschaft stehen aus eigenen Aktien keine Dividenden- oder Stimmrechte zu. Der Umfang des Aktienrückkaufs wird als Abzugsposten vom Eigenkapital in einer eigenen Position ausgewiesen.

Am 29. Mai 2015 hat die Hauptversammlung den Vorstand ermächtigt, bis zum 28. Mai 2020 insgesamt bis zu 10 Prozent der ausstehenden Aktien der Gesellschaft zu erwerben. SYZGY ist berechtigt, die eigenen Aktien wieder zu veräußern,

einzuziehen, Mitarbeitern des Unternehmens als Kompensation oder Dritten eigene Aktien im Rahmen des Erwerbs von Unternehmen anzubieten. 54.910 eigene Aktien wurden am 12. April 2016 im Rahmen der Akquisition von USEEDS an den Verkäufer übertragen, so dass sich zum 30. September 2016 insgesamt 78.528 eigene Aktien zu durchschnittlichen Anschaffungskosten von EUR 5,54 im Bestand des Unternehmens befanden.

Directors' Dealings

Die Aktienbestände der Organe und die im Berichtszeitraum erfolgten Transaktionen sind in den folgenden Tabellen dargestellt:

Vorstände: Aktien

Anzahl	Lars Lehne	Andrew P. Stevens	Erwin Greiner	Marco Seiler	Summe
Stand 31.12.2015	6.000	0	0	0	6.000
Käufe	0	0	0	0	0
Verkäufe	0	0	0	0	0
Stand 30.09.2016	6.000	0	0	0	6.000

Aufsichtsräte: Aktien

Anzahl	Ralf Hering	Wilfried Beeck	Rupert Day	Michael Mädels	Summe
Stand 31.12.2015	0	0	0	0	0
Käufe	0	10.000	0	0	10.000
Verkäufe	0	0	0	0	0
Stand 30.09.2016	0	10.000	0	0	10.000

Vorstände: Optionen

Anzahl	Lars Lehne	Andrew P. Stevens	Erwin Greiner	Marco Seiler	Summe
Stand 31.12.2015	0	0	36.000	0	36.000
Käufe	0	0	0	0	0
Verkäufe	0	0	-18.000	0	-18.000
Stand 30.09.2016	0	0	18.000	0	18.000

Anstatt der Ausgabe von Aktien vergütet die Gesellschaft die Differenz zwischen Ausübungspreis und dem Aktienkurs im Ausübungszeitpunkt in bar. Entsprechend sind die Verpflichtungen zeitanteilig in einer Rückstellung erfasst.

Die Aufsichtsratsmitglieder halten keine Optionen.

Lars Lehne wurde mit Wirkung zum 1. April 2016 in den Vorstand der SYZYG Gruppe berufen.

Marco Seiler ist am 31. August 2016 aus dem Vorstand ausgeschieden.

Michael Mädler ist nach der Hauptversammlung am 8. Juli 2016 aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden und Rupert Day in den Aufsichtsrat gewählt worden.

Aktionärsstruktur

Die Aktionärsstruktur zum 30. September 2016 hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2015 leicht verändert. Zum Stichtag betrug die Gesamtzahl der Aktien 12.828.450 Stück.

Zum Stichtag wurden die Anteile wie folgt gehalten:

in Tsd.	Aktien	in Prozent
WPP plc. (direkt und indirekt)	6.643	51,78
Streubesitz	6.126	47,60
Eigene Aktien	79	0,62
Gesamt	12.828	100,0

Bad Homburg v. d. H., den 28. Oktober 2016
SYZYG AG

Der Vorstand

Finanzkalender 2016/2017

Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt	/ 21.-23. November 2016
MKK Münchener Kapitalmarkt Konferenz	/ 7. Dezember 2016
Geschäftsbericht 2016	/ 30. März 2017
Zwischenbericht zum 31. März 2017	/ 5. Mai 2017
Jahreshauptversammlung, Frankfurt	/ 30. Juni 2017

SYZYGY / AG

INVESTOR RELATIONS

IM ATZELNEST 3 61352 BAD HOMBURG

T +49 6172 9488-252 F +49 6172 9488-270

IR@SYZYG.NET IR.SYZYG.NET

